

Deutsch-malaysisches Verlagerungs-Team

International, flexibel und termintreu: Die Hamberger Industrierwerke aus Stephanskirchen sind spezialisiert auf Holzverarbeitung. Am Standort in Hörselberg/Thüringen sollte ein Team mit Monteuren aus Deutschland und Malaysia in vier Wochen mehrere Maschinen demontieren, nach Bayern transportieren und dort wieder aufbauen. Der Einsatz malaysischer Kollegen erfolgte im Rahmen des firmeninternen Wissenstransfers.

Zwölf komplexe Maschinen einer Fertigungslinie für Raumakustikelemente waren elektrisch und mechanisch zu demontieren, zu verpacken, zu transportieren und wiederaufzubauen: Bohranlagen, Dreh-/Fräsmaschinen, Furnierklebmaschinen, Holzpressen. Vier Wochen standen zur Verfügung.

Training on the job: Monteure aus Deutschland und Malaysia

Für die Verlagerung stellte der verantwortliche Projektleiter ein internationales Team zusammen. Die Besonderheit war, dass neun Kollegen aus Malaysia dazugehörten. Sie waren nach Deutschland gekommen, um sich mit Holztechnologie vertraut zu machen. In Asien werden vermehrt Einsätze für die Holzverpackungsindustrie angefragt. Deshalb lag es nahe, die malaysischen Kollegen im Hamberger-Projekt zu schulen.

Die größten zu verlagernden Maschinen waren Bohrzentren. Aufgrund der Länge von 13,0 Metern und einer Breite von 2,5 Metern wurden die Anlagen auf einem 4-Achs-Tiefbettlader transportiert. Die Fahrt war als Schwertransport genehmigungspflichtig.

Pünktliche Wiederinbetriebnahme

Den mechanischen Wiederaufbau und die elektrische Installation am Zielstandort übernahm ebenfalls das deutsch-malaysische Team. Vom Transfer maschinen-spezifischen Wissens und von der daraus resultierenden personellen Flexibilität profitieren unsere Kunden langfristig.

Nach zwölf Tagen war die zeitliche Herausforderung der Remontage bestanden. Der Kunde Hamberger konnte zufrieden zum vereinbarten Termin mit der Wiederinbetriebnahme seiner Holzverarbeitungslinie starten.



Kunde:

Hamberger Industrierwerke GmbH,
Stephanskirchen

Aufgabe:

Verlagerung einer Fertigungslinie für
Holzverarbeitung

Startort:

Hörselberg/Thüringen

Zielort:

Stephanskirchen/Bayern

Spezialequipment:

Schwerlastfahrwerke mit hoher Tragfähigkeit zum Bewegen von Lasten bis 20 Tonnen bei vielfältigen Einsatzmöglichkeiten auf verschiedenen Untergründen

Information:

industrie@scholpp.de